

Neustadt: Informationsveranstaltung zum Bau der Königsbrücker Straße

5.8.2026 - | Stadt Dresden

Anwohner und Gewerbetreibende sind herzlich eingeladen am 20. August 2026.

Ab Montag, 7. September 2026, startet das Verkehrsgroßvorhaben „Umbau und Sanierung Königsbrücker Straße“ mit dem ersten Abschnitt zwischen Albertplatz und Stauffenbergallee. Anwohnende und Gewerbetreibende sind eingeladen zu einer Informationsveranstaltung am Donnerstag, 20. August 2026, 18 Uhr, in der Gesamtschule Campus Cordis, Stauffenbergallee 8, 01099 Dresden. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, die Ansprechpartner für die Baumaßnahme kennenzulernen und einen Einblick in die ersten Bauphasen zu erhalten. Außerdem können vor Ort Fragen an Vertreter der Landeshauptstadt Dresden, der SachsenEnergie und der Dresdner Verkehrsbetriebe AG gestellt werden. Die Veranstaltung kann alternativ per Livestream verfolgt werden unter www.dresden.de/koebrue. Ein Chat für Fragen wird angeboten.

Für die persönliche Teilnahme ist eine Anmeldung nötig, weil die Anzahl der Sitzplätze begrenzt ist. Die Anmeldung ist ab sofort bis zum Veranstaltungstag möglich per Link unter: www.dresden.de/koebrue

Wer Hilfe bei der Anmeldung benötigt, kann sich an die STESAD GmbH, Königsbrücker Straße 17, 01099 Dresden, unter Telefon 0351-494730 wenden oder im Bürgerbüro Neustadt, Hoyerswerdaer Straße 3, 01099 Dresden, Dienstag und Donnerstag, von 13 bis 16 Uhr vorsprechen.

Was wird gebaut?

Die Fahrbahn und die Fußwege der Königsbrücker Straße werden grundlegend erneuert. Die Straßenbahn erhält eine breitere zweigleisige Trasse, um die modernen Stadtbahnwagen einsetzen zu können. Alle Haltestellen werden barrierefrei. Die Straße erhält durchgehende Radwege in beiden Richtungen. Fahrleitungen der Straßenbahn, die öffentliche Beleuchtung, die Ampelanlagen sowie die Straßenentwässerung werden umfassend modernisiert. Entlang der Königsbrücker Straße werden auf beiden Seiten neue Bäume gepflanzt. Geplant sind dringend notwendige Sanierungen der Leitungen für Trinkwasser, Gas, Strom und Abwasser sowie an Fernmeldekabeln. Beteiligte am Bau sind daher SachsenEnergie, Stadtentwässerung Dresden GmbH sowie Vodafone Kabel Deutschland und Telekom.

Ab Anfang September wird ein Infopunkt am Albertplatz mit Sprechzeiten eingerichtet. Hier werden Fragen zum Baugeschehen direkt beantwortet. Anfragen zum Projekt können jederzeit auch gern per E-Mail an koebrue@dresden.de eingereicht werden.

https://www.dresden.de/de/rathaus/aktuelles/pressemitteilungen/2026/08/pm_006.php?pk_campaign=RSS&pk_kwd=news